

AMTSBLATT

DER HOCHSCHULE KONSTANZ
TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG

2007

Ausgegeben Konstanz, 2. März 2007

Nr. 12

Tag

INHALT

Seite

28.02.2007

5. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge

Vom 28. Februar 20072

**5. Satzung zur Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für die Bachelorstudiengänge
Vom 28. Februar 2007**

Aufgrund von § 19 Abs. 1 Nr. 9 Landeshochschulgesetz (LHG) hat der Senat der Hochschule Konstanz - Technik, Wirtschaft und Gestaltung am 19. Juli 2005 die folgende Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge beschlossen.

Der Präsident der Hochschule Konstanz hat gemäß § 34 Abs. 1 Satz 3 LHG am 28. Februar 2007 seine Zustimmung zu der Änderungssatzung erteilt.

Artikel 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Hochschule Konstanz (SPOBa) vom 31. August 2004, zuletzt geändert am 6. Dezember 2006, wird wie folgt geändert:

1. Änderung des Inhaltsverzeichnisses

Zeile § 53 erhält folgende Fassung:

„§ 53 Betriebswirtschaftslehre (BWB)“.

2. Änderung von § 1

Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung (SPOBa) gilt für die Bachelorstudiengänge

- Architektur (BAR)
- Kommunikationsdesign (BKD)
- Bauingenieurwesen (BIB)
- Wirtschaftsingenieurwesen Bau (WIB)
- Elektrotechnik und Informationstechnik (EIB)
- Wirtschaftsingenieurwesen Elektro- und Informationstechnik (EIW)
- Software Engineering (SEB)
- Technische Informatik (TIB)
- Wirtschaftsinformatik (WIN)
- Maschinenbau Produktion (MBP)
- Maschinenbau Konstruktion und Entwicklung (MKE)
- Verfahrens- und Umwelttechnik (VUB)
- Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau (WIM)
- Betriebswirtschaftslehre (BWB)
- Wirtschaftssprachen Asien und Management (ASB)

an der Hochschule Konstanz.“

3. Änderung von § 53

§ 53 erhält folgende Fassung:

**„§ 53
Studiengang
Betriebswirtschaftslehre (BWB)“**

(1) Vorpraktikum

Entfällt.

(2) Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre umfasst sieben Semester (zwei Semester Grundstudium und fünf Semester Hauptstudium). Das Integrierte Praktische Studiensemester ist im fünften Semester zu erbringen. Den Abschluss des Studiums bildet die Bachelorarbeit.

(3) Vertiefungs- bzw. Studienrichtung

Entfällt.

(4) Studienumfang

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 126 Semesterwochenstunden (SWS), der Arbeitsaufwand 210 ECTS-Punkte.

(5) Assessmentsemester

Es gibt keine Regelungen, die über die in § 2 Abs. 3 des Allgemeinen Teils der SPOBa festgelegten Regelungen hinausgehen.

(6) Integriertes Praktisches Studiensemester

Zulassungsvoraussetzung zum Integrierten Praktischen Studiensemester ist ein abgeschlossenes Grundstudium. Zur Vor- und Nachbereitung des Integrierten Praktischen Studiensemesters werden nach einem gesonderten Zeitplan Blockveranstaltungen abgehalten. Für diese Veranstaltungen besteht Anwesenheitspflicht.

(7) Sonstige schriftliche oder praktische Arbeiten

Es gibt keine Regelungen, die über die in § 39 des Besonderen Teils genannten Prüfungsarten hinausgehen.

(8) Lehr- und Prüfungssprachen

Lehrveranstaltungen und Prüfungen werden in deutscher oder in englischer Sprache durchgeführt. Die Lehrsprache ist gleichzeitig auch Prüfungssprache und wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache geschrieben werden. Über Ausnahmen von diesen Regelungen entscheidet auf Antrag der Prüfungsausschuss.

(9) Regelmäßiger Studienplan

Studienplan Betriebswirtschaftslehre (BWB)												
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	Mo Art	LV Art	SWS/ Mo	Grund-		Hauptstudium				
						1	2	3	4	5	6	7
Grund- studium Sem. 1 und 2	1	BWL Grundlagen Unternehmensprozesse und -funktionen	PM	V,Ü	4	4						
	2	Rechnungswesen 1 Finanzbuchführung und Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung	PM	V,Ü V,Ü	6	4	2					
	3	Unternehmen und Gesellschaft 1 Grundlagen ökonomischen Denkens Grundlagen Recht	PM	V,Ü V,Ü	6	4	2					
	4	Statistik Deskriptive Statistik Induktive Statistik	PM	V,Ü V,Ü	5	3	2					
	5	Mathematik Analysis Wirtschaftsmathematik Finanzmathematik	PM	V,Ü V,Ü V,Ü	8	3	3 2					
	6	Methoden- und Sozialkompetenz DV-gestützte Präsentationen Projektmanagement I Projektmanagement II	PM	V,Ü V,Ü V,Ü	8	4 2	2					
	7	Marketing Marketing	PM	V,Ü	4		4					
	8	Economics 1 Managerial Economics I: Mikroökonomie	PM	V	2		2					
	9	Englisch 1 Wirtschaftsenglisch I	PM	V,Ü	4		4					
Summe		Grundstudium 1. und 2. Semester			47	24	23					
Haupt- studium Sem. 3 bis 7	10	Logistik 1 Grundlagen und Strategien der Logistik Materialwirtschaft	PM	V,Ü V	4			2 2				
	11	Unternehmen und Gesellschaft 2 Steuern Wirtschaftsrecht	PM	V,Ü V,Ü	6			4 2				
	12	Operations Research Operations Research	PM	V,Ü	3			3				
	13	Rechnungswesen 2 Finanzierung und Investition Bilanzierung	PM	V,Ü V,Ü	6			4	2			
	14	Economics 2 Managerial Economics II: Makroökonomie Managerial Economics III: Applied Economics	PM	V V	4			2	2			
	15	Englisch 2 Wirtschaftsenglisch II Wirtschaftsenglisch III	PM	V,Ü V,Ü	6			2	4			
	16	Transdisziplinäres Studium Fachübergreifendes Studium I Fachübergreifendes Studium II	WPM	X X	4			2	2			

Studienplan Betriebswirtschaftslehre (BWB)												
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	Mo Art	LV Art	SWS/ Mo	Grund-		Hauptstudium				
						1	2	3	4	5	6	7
	17	Logistik 2 Prozessmanagement Produktionsmanagement	PM	V V	4				2 2			
	18	Unternehmen und Gesellschaft 3 Wirtschaftsethik I Organisationsökonomik	PM	V V	4				2 2			
	19	IT-Anwendungen IT-Anwendungen im Unternehmen	PM	V,Ü	4				4			
	20	Integriertes Praktisches Studiensemester Praxissemester vor- und nachbereitende Blockveranstaltungen Ausbildung in der Praxis (95 Präsenztage)	PM	W	2					2		
	21	Unternehmen und Gesellschaft 4 Wirtschaftsethik II Humankapitalmanagement Arbeitsrecht	PM	V V,Ü V,Ü	6						2 2 2	
	22	Controlling und Reporting Controlling Internationale Rechnungslegung	PM	V,Ü V,Ü	4						2 2	
	23	Internationalisierung Internationales Management Außenwirtschaft: Globalisierung	PM	V V	4						2 2	
	24	Strategische Planung und Simulation Strategieentwicklung und -implementierung Unternehmensplanspiel	PM	V W	4						2	2
	25	Unternehmen und Gesellschaft 5 Organisation und Führung	PM	V	4							4
	26	Wahlpflichtmodul Wahlpflichtfächer I Wahlpflichtfächer II	WPM	X X	8						4	4
	27	Projektstudium Projekt-Colloquium	PM	PJ	2							2
	28	Bachelorarbeit	PM									
Summe		Hauptstudium 3. bis 7. Semester			79			23	22	2	20	12
Summe		Gesamtes Studium			126	24	23					

(10) Prüfungsplan

Prüfungsplan Betriebswirtschaftslehre (BWB)									
Studien- abschn.	MO- Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	Sem.	ECTS- Punkte	Moduleilprüfungen				
					unbenotet	benotet			
Grund- studium	1	BWL Grundlagen	1	5					
		Unternehmensprozesse und -funktionen		5			M15		
	2	Rechnungswesen 1	1	8					
		Finanzbuchführung und Jahresabschluss		5			K90		
		Kosten- und Leistungsrechnung		2			3	K60	
	3	Unternehmen und Gesellschaft 1	1	7					
		Grundlagen ökonomischen Denkens		5			K90		
	Sem. 1 und 2	4	Statistik	2	7				
			Deskriptive Statistik		2			2	K60
		5	Mathematik	2	7				
			Induktive Statistik		2			3	K60
			Mathematik		10				
		6	Analysis	1	4	K90			
			Wirtschaftsmathematik	2	4	K90			
			Finanzmathematik	2	2	K60			
		7	Methoden- und Sozialkompetenz	2	10				
DV-gestützte Präsentationen			1		4			R	
Projektmanagement I	1		3		R				
8	Projektmanagement II	2	3	SP,R					
	Marketing	5							
9	Marketing	2	5	K90/R					
	Economics 1	3							
	Managerial Economics I: Mikroökonomie	2	3	K90					
9	Englisch 1	2	5						
	Wirtschaftsenglisch I		5			K90			
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester			60		16			
Haupt- studium	10	Logistik 1	3	6					
		Grundlagen und Strategien der Logistik		3			3	K60	
	11	Materialwirtschaft	3	3	K60				
		Unternehmen und Gesellschaft 2	3	7					
		Steuern		5			K90		
	Wirtschaftsrecht	2		K60					
	12	Operations Research	3	4					
		Operations Research		4			K60		
	13	Rechnungswesen 2	3	8					
		Finanzierung und Investition		5			K90		
		Bilanzierung		4			3	K90	
	14	Economics 2	3	6					
		Managerial Economics II: Makroökonomie		3			3	K90	
		Managerial Economics III: Applied Economics		4			3	SP/R	
	15	Englisch 2	3	8					
		Wirtschaftsenglisch II		3			3	M20	
Wirtschaftsenglisch III		4		5			M20		
16	Transdisziplinäres Studium	3	4						
	Fachübergreifendes Studium I		2			2	X		
	Fachübergreifendes Studium II	4	2	X					

Prüfungsplan Betriebswirtschaftslehre (BWB)						
Studien- abschn.	MO- Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	Sem.	ECTS- Punkte	Moduleilprüfungen	
					unbenotet	benotet
	17	Logistik 2		6		
		Prozessmanagement	4	3		K6o
		Produktionsmanagement	4	3		K6o
	18	Unternehmen und Gesellschaft 3		6		
		Wirtschaftsethik I	4	3		K9o
		Organisationsökonomik	4	3		SP,R
	19	IT-Anwendungen		5		
		IT-Anwendungen im Unternehmen	4	5		SP,R
	20	Integriertes Praktisches Studiensemester		30		
		Praxissemester vor- und nachbereitende	5	2	SP	
		Blockveranstaltungen	5	28		SP
		Ausbildung in der Praxis (95 Präsenztage)				
	21	Unternehmen und Gesellschaft 4		9		
		Wirtschaftsethik II	6	3		K9o
		Humankapitalmanagement	6	4		R
		Arbeitsrecht	6	2		K6o
	22	Controlling und Reporting		6		
		Controlling	6	3		K9o
		Internationale Rechnungslegung	6	3		K9o
	23	Internationalisierung		6		
		Internationales Management	6	3		M1o
		Außenwirtschaft: Globalisierung	6	3		M1o
	24	Strategische Planung und Simulation		5		
		Strategieentwicklung und -implementierung	6	3		K6o
		Unternehmensplanspiel	7	2	SP	
	25	Unternehmen und Gesellschaft 5		4		
		Organisation und Führung	7	4		K9o/R
	26	Wahlpflichtmodul		12		
		Wahlpflichtfächer I	6	6		X
		Wahlpflichtfächer II	7	6		X
	27	Projektstudium		6		
		Projekt-Colloquium	7	6		R
	28	Bachelorarbeit		12		SP
Summe		Hauptstudium 3. bis 7. Semester		150	2	28+WP
Summe		Gesamtes Studium		210		44+WP

(11) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen zu den Modul- bzw. Modulteilprüfungen

Es gibt keine Regelungen, die über die Festlegungen in § 14 des Allgemeinen Teils der SPOBa hinausgehen.

(12) Terminierte Modulteilprüfungen

Neben den Modulteilprüfungen des Assessmentsemesters ist die Prüfung in Wirtschaftsendgisch I im zweiten Semester terminiert.

(13) Gewichtung der Modulteilprüfungen

Die Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen bei der Berechnung der Modulnoten erfolgt proportional zur Anzahl der ECTS-Punkte der dazu gehörigen Lehrveranstaltungen.

(14) Transdisziplinäres Studium und Wahlpflichtmodule

Die Studierenden haben ab dem dritten Semester Lehrveranstaltungen für das transdisziplinäre Studium in einem nicht-ökonomischen Bachelorstudiengang im Umfang von 4 ECTS-Punkten auszuwählen und die für diese Lehrveranstaltungen vorgeschriebenen Modulteilprüfungen zu erbringen. Ab dem sechsten Semester sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten zu belegen und die für diese Module vorgeschriebenen Modulteilprüfungen zu erbringen. Die Module sind aus einem Wahlpflichtmodulkatalog auszuwählen.

(15) Exkursionen

Exkursionen können im Hauptstudium durchgeführt werden.

(16) Bachelorarbeit

Der Arbeitsaufwand der Bachelorarbeit ist äquivalent neun Wochen Vollarbeitszeit. Es gibt sonst keine Regelungen, die über die Festlegungen in § 30 des Allgemeinen Teils der SPOBa hinausgehen.

(17) Mündliche Bachelorprüfung

Entfällt.

(18) Bachelorgrad

Im Studiengang Betriebswirtschaftslehre wird der Abschlussgrad Bachelor of Arts (B. A.) vergeben.“

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. März 2007 in Kraft.

Konstanz, 28. Februar 2007

Der Präsident

Dr. Kai Handel